

NAKOS

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS) ist die bundesweite Aufklärungs-, Service- und Netzwerkeinrichtung im Feld der Selbsthilfe in Deutschland. Die Angebote sind kostenlos und stehen allen Interessierten offen.

Aufgaben

Zentrale Aufgabe der NAKOS ist es, Selbsthilfegruppen und an Selbsthilfe interessierte Bürgerinnen und Bürger aufzuklären, zu informieren und Kontakte zu vermitteln.

Die NAKOS bündelt gemeinsame Interessen zur Verbesserung der Ausstattung und der Förderung von Einrichtungen der Selbsthilfeunterstützung und bringt diese in den (fach)politischen Diskurs auf Bundesebene ein.

Die NAKOS fördert die Zusammenarbeit zwischen Vereinigungen der Selbsthilfe und Einrichtungen der professionellen Versorgung.

Trägerunabhängig organisiert die NAKOS den fachlichen Austausch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Einrichtungen der Selbsthilfeunterstützung und trägt zur Entwicklung gemeinsamer und einheitlicher Standards der fachlichen Qualität der Selbsthilfeunterstützungsarbeit bei.

Anliegen und Arbeitsweise

Wesentliches Anliegen der NAKOS ist es, durch überregionale Vernetzung Akteure der Selbsthilfe aus verschiedenen gesundheits- und sozialpolitischen Bereichen zueinander zu führen. Dabei kooperiert die NAKOS mit einer Vielzahl von Organisationen, denen die Unterstützung und die Förderung der Selbsthilfe ein Anliegen ist.

Die NAKOS arbeitet eng mit professionellen Einrichtungen der Selbsthilfeunterstützung zusammen, wie sie inzwischen in vielen Orten im Bundesgebiet entstanden sind.

Die NAKOS ist Ansprechpartner für den wissenschaftlichen Austausch zu Fragen des Zugangs zur Selbsthilfe bei Bürgerinnen und Bürgern, zur Arbeit und Wirkung von Selbsthilfegruppen sowie zu anderen Themen der Selbsthilfeforschung.

Angebote

Telefonische Aufklärung und Informationen zu Fragen der Selbsthilfe und Selbsthilfeunterstützung

Adressverzeichnisse

- **GRÜNE ADRESSEN**

Bundesweite Selbsthilfevereinigungen und relevante Institutionen

- **ROTE ADRESSEN**

Lokale / Regionale Selbsthilfeunterstützung in Deutschland

- **BLAUE ADRESSEN**

Suche von Menschen mit seltenen Erkrankungen und Problemen nach Gleichbetroffenen und Selbsthilfegruppen

- **ORANGE ADRESSEN**

Europaweite Selbsthilfevereinigungen (nur im Internet)

- **GELBE ADRESSEN**

Einrichtungen / Ansprechpartner der Selbsthilfeunterstützung auf internationaler Ebene (nur im Internet)

Informationsschriften

- Aufklärungs- und Informationsschriften über Struktur, Gründung und Arbeitsweise von Selbsthilfegruppen
- Zeitschrift NAKOS-INFO (vierteljährlich)
- Fachdiskussionsreihe NAKOS-EXTRA
- Dokumentationsreihe NAKOSPaper zur Selbsthilfeunterstützung und -förderung

Veranstaltungen

- Fachtagungen zur gesellschaftlichen und institutionellen Verankerung des Selbsthilfegedankens und der Selbsthilfeförderung

Adressaten

An Selbsthilfe interessierte Bürgerinnen und Bürger

- Menschen, die von einem bestimmten seelischen, sozialen oder gesundheitlichen Problem entweder selbst oder als Angehörige betroffen sind und die sich über die Chancen und Möglichkeiten von Selbsthilfegruppen informieren, Kontakte suchen oder selbst eine Gruppe aufbauen wollen.
- Mitglieder von Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen, die Rat bei allgemeinen Fragen der Gruppenarbeit und Hinweise zur Unterstützung und Förderung ihrer Arbeit suchen.

Fachleute, die Selbsthilfegruppen unterstützen, mit ihnen zusammenarbeiten oder als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren wirken wollen

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in lokalen Einrichtungen der Selbsthilfeunterstützung (Selbsthilfekontaktstellen)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Beratungsstellen, sozialen Diensten, (Reha-)Kliniken
- Ärztinnen und Ärzte
- Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- Journalistinnen und Journalisten

Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger in Institutionen, die eine größere gesellschaftliche Anerkennung, eine verstärkte Mitwirkung und eine verbesserte Förderung von Selbsthilfegruppen erreichen wollen

- in Politik und Verwaltungen
- bei Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Berufs- und Unternehmensverbänden, Stiftungen
- bei Krankenkassen, Rehabilitationsträgern, Renten- und Unfallversicherungsträgern, Arbeitsverwaltungen

Struktur

Die NAKOS ist eine Einrichtung des Fachverbandes Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. Gießen (DAG SHG) und besteht seit 1984. Sie wird über verschiedene Projektmaßnahmen durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und das Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGS) sowie über pauschale Förderung der gesundheitsbezogenen Arbeit durch die Bundesverbände der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20, 4 SGB V finanziert.

Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS)

Wilmerdorfer Straße 39

D-10627 Berlin

Tel: 030 / 31 01 89 60

Sprechzeiten: Di, Mi, Fr 9-13 Uhr; Do 13-17 Uhr

Fax: 030 / 31 01 89 70

E-Mail: selbsthilfe@nakos.de

Internet: www.nakos.de

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V.